

Die revolutionäre Weltneuheit

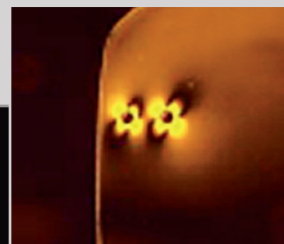


Deutlich bessere Sehschärfe durch die Lensbond-Technologie.

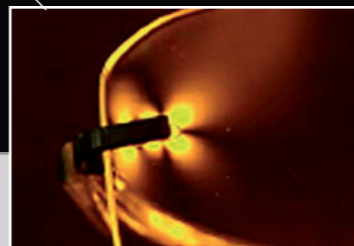
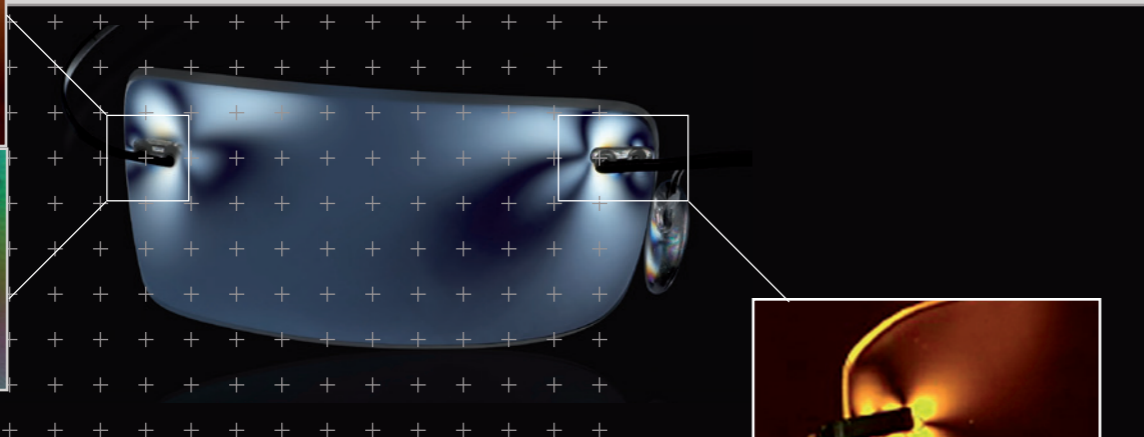
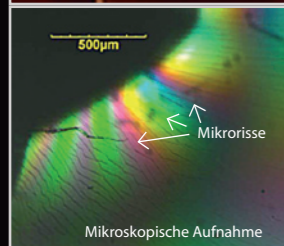
L LENS BOND®

Die revolutionäre Weltneuheit im Bereich der Randlosbrillen

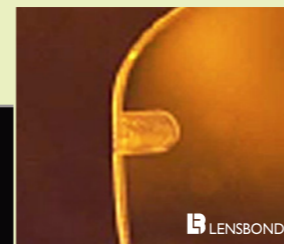
Spannungen reduzieren die Sehschärfe!



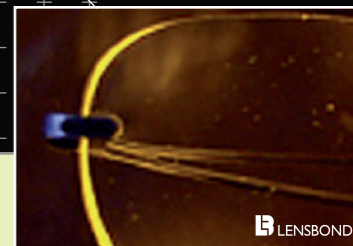
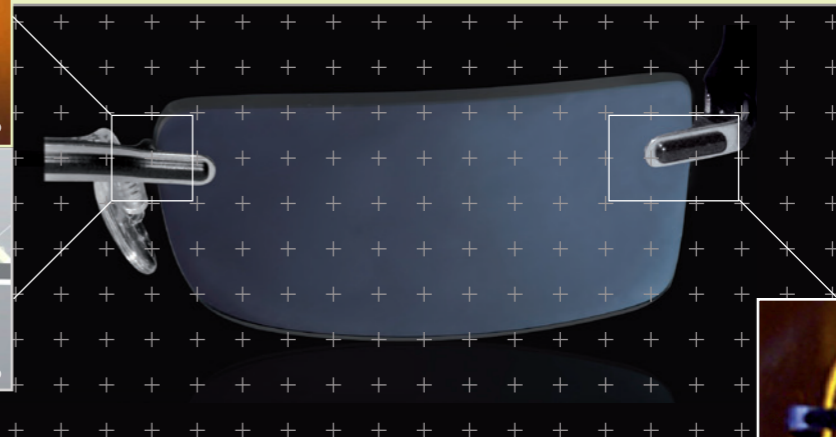
Durch Bohrungen entstehen nicht nur Spannungen im Brillenglas, es bilden sich durch die mechanische Belastung auch Mikrorisse.



LENSBOND®-Technologie



Kleben anstelle von Bohren: Es entstehen keine Spannungen.



Perfekte Abbildungsqualität durch spannungsfreie Gläser.

Perfekte Sicht – wissenschaftlich bestätigt!

Prüfergebnis LKT-Laboratorium für Kunststofftechnik Wien:

Durch mechanische Bearbeitung von Gläsern / Linsen werden Spannungen in das Material eingebracht. Durch eine Verschraubung der Bügel direkt am Glas können diese Spannungen verstärkt werden. Auch die Form der Bohrung hat Relevanz bezüglich der Ausprägung der Spannungen im Glas / in der Linse.

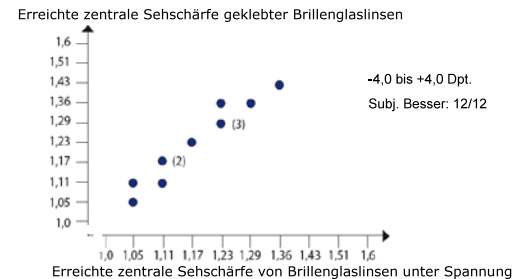
Spannungen im Glas / in der Linse setzen den Widerstand gegenüber mechanischer Belastung herab.

Spannungen im Glas / in der Linse können Abbildungsfehler verursachen, eine Vermeidung dieser ist immer vorteilhaft.

Die Lensbond-Technologie zeigt eine für Kunststoffverklebungen gute Festigkeit. Die besondere Stärke der Lensbond-Technologie ist in der spannungsfreien Endfertigung zu sehen.

Prüfung des LKT-TGM, Wien (05/2010)

12 vollkorrigierte Augen (12 P.)



Geklebte organische Brillenglaslinsen ermöglichen eine bessere Sehschärfe als unter Spannung stehende, im Durchschnitt Faktor 0,06

Fazit:

Spannungen im Brillenglas verschlechtern die Abbildungsqualität. Dies spielt im Wesentlichen bei organischen Gläsern eine Rolle. Es besteht eine Verbesserung der zentralen Sehschärfe um etwa den Faktor 1,06 („6%“), wenn Gläser ohne Spannung benutzt werden.

Studie Augenarzt Dr. med. Ernst Höfling, Ottobrunn (02/2010)